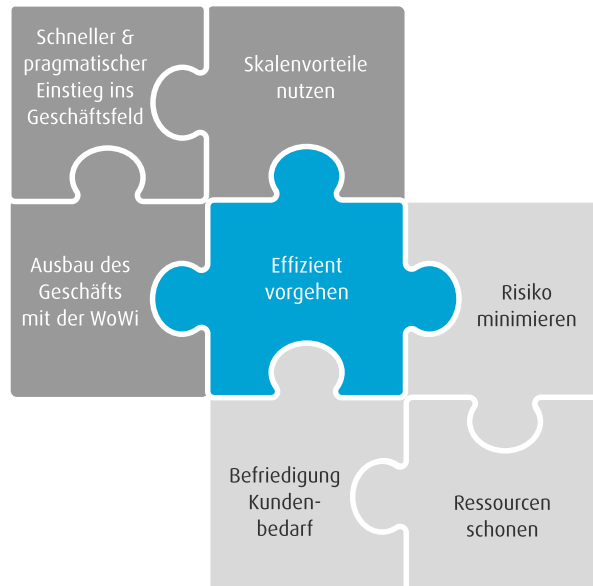


Was ist die Plattform Wohnungswirtschaft?

Submetering, spartenübergreifende Auslesung, Heiz- und Betriebskostenabrechnung – all dies wird derzeit in der Energiewirtschaft stark diskutiert.

Die Plattform Wohnungswirtschaft ist eine Kooperationsgemeinschaft von mehr als 30 Stadtwerken, in der wir konkrete Ergebnisse zum Geschäftsfeld Heizkostenabrechnung / Submetering erarbeitet haben. Die drei Phasen der Plattform Wohnungswirtschaft stellen wir auf der Innenseite des Flyers vor.

Ihre Vorteile mit der Plattform Wohnungswirtschaft:



HELD DESIGN; SMO_WOWI_202001

Interesse geweckt?

Dann sprechen Sie uns an! Gerne stellen wir Ihnen unsere Maßnahmen in einem individuellen Termin näher vor.



» Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme! «

Ihr Ansprechpartner:

Maximilian Joßbächer

Projektleiter Plattform Wohnungswirtschaft

Telefon: 0251 694 3556

maximilian.josbaecher@smartoptimo.de

smartOPTIMO 
Ihre Energie zählt.

smartOPTIMO GmbH & Co. KG
Luisenstraße 20
49074 Osnabrück

Telefon 0541 600 680-0
Telefax 0541 600 680-12
info@smartoptimo.de

www.smartoptimo.de

PLATTFORM WOHNUNGSWIRTSCHAFT



Die Wohnungswirtschaft sieht Stadtwerke als wichtige Partner – Nutzen Sie Ihre Chancen!

- Werden Sie ressourcenschonend zum Experten
- Profitieren Sie vom Erfahrungsaustausch im Stadtwerke-Netzwerk
- Positionieren Sie sich als Full-Service-Dienstleister
- Binden Sie Ihre Kunden | Sichern Sie Ihr Geschäft

» Nutzen Sie Skaleneffekte in der Kooperation

smartOPTIMO 
Ihre Energie zählt.

Was benötigen Sie?

Entscheidungshilfe Geschäftsfeldeintritt?

Phase 1 Transparenz zu Kosten- & Rahmenbedingungen

Sie überlegen in das Geschäftsfeld Heizkostenabrechnung einzusteigen? Sie fragen sich, welche Schritte hierfür notwendig sind? Wie sieht der Business Case aus und was genau sind die Anforderungen der Zielgruppe?

Diese und viele weitere Fragen haben wir bereits mit mehr als 30 Stadtwerken beantwortet.

Profitieren Sie u. a. von folgenden Ergebnissen:

1. Individueller Business Case für Ihr Stadtwerk
2. Know-how-Aufbau zu rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen (§6 MsbG; Auslesung über SMGW)
3. Marktzutrittsoptionen für Stadtwerke in das Geschäftsfeld
4. Erwartungen der Wohnungswirtschaft an Stadtwerke als Messdienstleister
5. Übersicht über aktuelle Prozesse zwischen der Wohnungswirtschaft und Messdienstleistern
6. Abgrenzungsmöglichkeiten für Stadtwerke gegenüber Messdienstleistern

einfach schnell kundenorientiert fundiert

Partner zur Umsetzung?

Phase 2 Anbieterauswahl

Sie wissen, dass Sie in das Geschäftsfeld einsteigen wollen, aber noch nicht wie bzw. mit welchen Partnern?

Wir haben gemeinsam mit Stadtwerken ein intensives Auswahlverfahren für Anbieter von Hardware, Abrechnungssoftware und Montagedienstleistungen durchgeführt.

Profitieren Sie u. a. von folgenden Ergebnissen:

1. Schneller, pragmatischer Einstieg in das Geschäftsfeld
2. Auflistung und kurze Beschreibung aller wesentlichen Prozesse bei der Heiz- und Betriebskostenabrechnung
3. Zusammenfassung und Tool zur Auswertung von über 20 Angeboten zu Hardware, Abrechnungssoftware und Montagedienstleistungen
4. Diskussion und Bewertung der Angebote nach Ihren individuellen Anforderungen
5. Erkenntnisse aus Hard- und Softwaretests

ressourcenschonend pragmatisch effizient

Austausch und Skaleneffekte?

Phase 3 Pilotierung, Vermarktung & Betrieb

Sie haben bereits ein Abrechnungssystem ausgewählt, möchten aber von günstigen Hardwarepreisen profitieren? Sie suchen den Erfahrungsaustausch mit anderen Stadtwerken, die im Geschäftsfeld aktiv sind?

Unser Ziel ist es, eine schlagkräftige Kooperation von Stadtwerken zu bilden, in der Mengen gebündelt werden und Know-how ausgetauscht wird.

Hierzu bieten wir:

1. Gemeinsamer Einkauf zur Erreichung von Skaleneffekten
2. Konzeption von Angebotsmustern und -kalkulationstools, Vertriebs- und Marketingkonzepten und -materialien
3. Klärung rechtlicher und technischer Fragestellungen
4. Regelmäßiges technisches Marktscreening
5. Gemeinsame Weiterentwicklung inkl. Klärung der Einflüsse der Novellierung der Heizkostenverordnung sowie der Auslesung über das Smart Meter Gateway

wirtschaftlich risikoarm zukunftssichernd